
PRESSE-DIENST

VEREINIGUNG DER UNTERNEHMENSVERBÄNDE IN HAMBURG UND SCHLESWIG-HOLSTEIN
BDI-LANDESVERTRETUNG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Keine Begeisterung in norddeutscher Wirtschaft über den Abschluss der Koalitionsverhandlungen!

UVNord-Präsident Uli Wachholtz: Weichenstellung für Zukunft verpasst!

Hamburg/Rendsburg. „Nach erster kritischer Analyse ist festzustellen, dass außer in den Bereichen Bildung, Ausbau Kinderbetreuung und Neuregelung der Zuwanderung wenig Zukunftsfestes verhandelt worden ist. Besonders enttäuschend sind die Ergebnisse in der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik. Die Befürchtung, dass das Sondierungsergebnis nochmals verschlechtert wird, haben sich bestätigt. Statt Vorsorge und Sicherung unseres Wohlstandes wieder nur teure Verteilungspolitik.

Auch der Hinweis, dass es noch schlimmer hätte kommen können, spendet keinen Trost. Wir werden jetzt die Folgen und Auswirkungen für die norddeutsche Wirtschaft analysieren.“

UVNord ist der wirtschafts- und sozialpolitische Spitzenverband der norddeutschen Wirtschaft. UVNord vertritt über seine 88 Mitgliedsverbände die Interessen von mehr als 44.000 Unternehmen in Hamburg und Schleswig-Holstein in denen heute rund 1,6 Millionen Menschen sozialversicherungspflichtige Beschäftigung finden. UVNord ist zugleich die schleswig-holsteinische Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI).

07.02.2018